

# FC Shakhtar Donetsk - Werder Bremen

## PRESSEMAPPEN

### Sükrü Saraçoğlu, Istanbul

#### Mittwoch 20. Mai 2009 - 20.45MEZ (21.45 Ortszeit)

#### Spieltag 14 - Endspiel



#### Inhalt

1 - Ausgangslage	7 - Aufstellungen im Wettbewerb
2 - Fakten zum Spiel	8 - Wettbewerbsfakten
3 - Kader	9 - Fakten zu den Mannschaften
4 - Trainer	10 - UEFA Europa League
5 - Spielverantwortliche	11 - Legende
6 - Nationale Wettbewerbe	

In der Pressemappe sind Informationen zu diesem Spiel des UEFA-Pokals zu finden. Für weitere detaillierte Informationen und Statistiken zu diesem Wettbewerb halten Sie sich bitte an die Pressemappe zum Spieltag, die Sie hier herunterladen können:

<http://www.uefa.com/uefa/mediaservices/presskits/uefacup/index.html>

#### Ausgangslage

Im 38. und letzten UEFA-Pokal-Endspiel kommt es in Istanbul zum Duell zwischen dem FC Shakhtar Donetsk und Werder Bremen. Während die Ukrainer noch nie einen Europapokal gewonnen haben, hofft Werder auf einen zweiten Titel nach dem Sieg im Pokal der Pokalsieger 1991/92.

- Shakhtar will als erste ukrainische Mannschaft den UEFA-Pokal gewinnen. Sollte sich Bremen durchsetzen, wäre es der siebte Erfolg für einen deutschen Verein. Dadurch würde die Bundesliga im UEFA-Pokal zur zweiterfolgreichsten Liga hinter der Serie A, die neun Mal die siegreiche Mannschaft stellte, avancieren.
- Shakhtar greift nicht nur nach dem ersten Europapokaltitel, sie stehen auch erstmals in einem großen europäischen Endspiel. Vor dieser Saison war ihr größter Erfolg im UEFA-Pokal das Erreichen des Achtelfinals, was sie dreimal geschafft haben. Zuletzt war dies 2005/06 der Fall, dort scheiterten sie aber am späteren Sieger Sevilla FC.
- Bremens Trainer Thomas Schaaf stand als Spieler auf dem Platz, als Werder durch einen 2:0-Sieg über AS Monaco FC den Pokal der Pokalsieger 1991/92 gewann. Es war die einzige Finalteilnahme der Bremer in einem der drei Europapokalwettbewerbe. Bereits drei Mal zuvor konnten sie aber ein UEFA-Pokal-Halbfinale erreichen (1987/88, 1989/90 und 2006/07), allerdings reichte es nie bis ins Endspiel.
- Shakhtars rumänischer Trainer Mircea Lucescu führte Galatasaray AŞ zum Triumph im UEFA-Superpokal und kennt sich im Sükrü-Saraçoğlu-Stadion von Fenerbahçe SK bestens aus, schließlich war er Trainer der Istanbul Stadtrivalen Galatasaray und Beşiktaş JK.

**Shakhtars Bilanz gegen deutsche Vereine: 9 Spiele, 4 Siege, 2 Unentschieden, 3 Niederlagen, 10 Tore erzielt, 10 Gegentore**

**Bremens Bilanz gegen ukrainische Vereine: 4 Spiele, 2 Siege, 1 Unentschieden, 1 Niederlage, 14 Tore erzielt, 6 Gegentore**

- Die beiden Finalisten und ihre beiden Trainer haben sich in UEFA-Wettbewerben vorher noch nie gegenüberstanden.
- Das erste Duell mit einer deutschen Mannschaft bestritt Shakhtar in der ersten Runde des UEFA-Pokals 1976/77. Vor eigenem Publikum gewannen sie mit 3:0 gegen den damaligen DDR-Vertreter Berliner FC Dynamo, auswärts schafften sie ein 1:1-Unentschieden.
- Das erste Aufeinandertreffen mit einer Mannschaft aus Westdeutschland gab es in der ersten Runde des UEFA-Pokals 1980/81. Gegen Eintracht Frankfurt feierte Shakhtar zwar einen 1:0-Heimsieg, unterlag auswärts aber mit 0:3.

- Insgesamt hat Shakhtar vier Partien über Hin- und Rückspiel gegen deutsche Gegner bestritten. Davon gewannen sie zwei und verloren zwei.
- In der Gruppenphase des UEFA-Pokals 2005/06 trafen sie auf den VfB Stuttgart und feierten einen beeindruckenden 2:0-Sieg in Deutschland.
- Shakhtar hat von den vorigen drei Spielen gegen deutsche Mannschaften keines verloren. Jedes dieser Duelle fand in der Amtszeit von Lucescu statt. Vor dem Erfolg in Stuttgart trafen sie in der Runde der letzten 32 des UEFA-Pokals 2004/05 auf den FC Schalke 04. Shakhtar kam nach einem 1:1 im Heimspiel und einem 1:0-Auswärtssieg in die nächste Runde.
- Während seiner Amtszeit als rumänischer Nationaltrainer verlor Lucescu bei der UEFA-Europameisterschaft 1984 mit 1:2 gegen Westdeutschland. Im August 1984 unterlag sein Team auch gegen die ehemalige DDR mit 1:2.
- Als Stürmer vom FC Dinamo 1948 Bucureşti traf Lucescu im UEFA-Pokal 1974/75 auf den 1. FC Köln. Seine Mannschaft verlor in Köln mit 2:3, zuvor war sie in Rumänien nicht über ein 1:1 hinaus gekommen.
- Bremen traf erstmals in der ersten Runde des UEFA-Pokals 1985/86 auf eine ukrainische Mannschaft. Gegen den FC Chornomorets Odesa gab es eine 1:2-Auswärtsniederlage und obwohl man zuhause mit 3:2 gewann, war Werder, bei denen Schaaf in beiden Partien in der Startaufstellung stand, aufgrund der Auswärtstorregel ausgeschieden.
- Nachdem Schaaf das Traineramt übernahm, traf Werder zum zweiten Mal auf einen ukrainischen Vertreter. In der ersten Runde des UEFA-Pokals 2002/03 mussten sie gegen Shakhbars Stadtrivalen FC Metalurh Donetsk ran. Nach einem 2:2-Remis in der Ukraine zogen sie durch ein müheloses 8:0 im Rückspiel in die nächste Runde ein.

### **Sperren**

**Shakhtar:** Olexandr Kucher kehrt von einer Sperre zurück, allerdings sah Tomáš Hübschmann im Halbfinalrückspiel seine dritte Gelbe Karte und muss so im Endspiel zusehen.

**Bremen:** Diego und Hugo Almeida sind für jeweils ein Spiel gesperrt.

### **Bilanz im Elfmeterschießen**

**Shakhtar:** Shakhtar unterlag nach einem 2:2 nach Hin- und Rückspiel in der dritten Qualifikationsrunde zur UEFA Champions League 2002/03 mit 1:4 im Elfmeterschießen bei Club Brugge KV.

**Bremen:** Bremen musste in einem UEFA-Vereinswettbewerb noch nie in ein Elfmeterschießen.

### **Istanbul-Fakten**

- Shakhtar und Bremen spielen beide erstmals ein offizielles Spiel im Şükrü-Saraçoğlu-Stadion. Shakhtar verlor ein Testspiel gegen Fenerbahçe in diesem Stadion am 23. Juli 2008 mit 1:2, Brandão erzielte für Shakhtar den einzigen Treffer (84.), nachdem Semih Şentürk (46.) und Daniel Güiza (57.) die Gastgeber in Führung gebracht hatten.
- Bremen hat bereits einmal in Istanbul gespielt. Im Viertelfinale des Pokals der Pokalsieger 1991/92 holten sie - mit Schaaf in der Mannschaft - auf dem Weg zum Titelgewinn ein 0:0-Remis bei Galatasaray. Shakhtar hat noch nie in Istanbul gespielt.
- Shakhbars Oleksandr Chyzhov kam bereits einmal im Şükrü-Saraçoğlu-Stadion zum Einsatz. Mit der Ukraine unterlag er am 14. Oktober 2007 in der Qualifikation zur UEFA-U21-Europameisterschaft mit 0:2 gegen die Türkei. Torwart Bohdan Shust saß dabei auf der Bank.
- Bremens Schlussmann Tim Wiese hat ebenfalls bereits im Şükrü-Saraçoğlu-Stadion gespielt. Am 18. November 2003 holte er mit der DFB-U21-Auswahl im Play-off-Spiel gegen die Türkei ein 1:1 und zog dadurch in die Endrunde ein.
- Bremens Jurica Vranješ hat ebenfalls in der Arena gespielt. Beim 2:1-Sieg von Bayer 04 Leverkusen gegen Fenerbahçe SK in der ersten Gruppenphase der UEFA Champions League 2001/02 am 23. Oktober 2001 wurde er in der 90. Minute eingewechselt.
- Lucescu sorgte für Schlagzeilen, weil er beide Stadtrivalen von Fenerbahçe zur Meisterschaft führen konnte. In der Saison 2001/02 triumphierte er mit Galatasaray, in der darauf folgenden Saison holte er mit Beşiktaş den Titel in der Süper Lig.

• Während er in der Türkei als Trainer tätig war, musste Lucescu insgesamt fünf Mal im Şükrü-Saraçoğlu-Stadion antreten. Seine Bilanz: ein Sieg, ein Unentschieden, drei Niederlagen. Den einzigen Sieg, ein 1:0 am 2. Februar 2003, feierte er mit Beşiktaş.

• Bremens Mittelfeldspieler Mesut Özil ist als Sohn türkischer Eltern in Gelsenkirchen geboren, hat aber noch nie in der Türkei gespielt. Özil Vater Mustafa und seine Mutter Gülizar sind beide aus Zonguldak in der Türkei, allerdings war Mustafa erst zwei Jahre alt, als er nach Deutschland zog und ist mittlerweile ebenso wie sein Sohn deutscher Staatsbürger. Mesut Özil wurde am 11. Februar 2009 bei der 0:1-Niederlage im Freundschaftsspiel gegen Norwegen in der 78. Minute eingewechselt und bestritt dabei sein erstes Länderspiel.

• In einem Interview enthüllte Özil kürzlich, dass als Kind Fenerbahçe sein Lieblingsverein war. "Ich freue mich darauf, im Stadion eines Teams zu spielen, dass ich als Kind unterstützt habe. Ich habe viele Freunde und Verwandte in der Türkei, die zum Finale kommen werden. Sollte ich spielen, wäre ich der einzige türkische Spieler auf dem Feld, deswegen bin ich mir sicher, dass mich die türkischen Fans in diesem zu erwartenden attraktiven Spiel unterstützen würden."

### **Endspiel-Fakten**

• Dies ist das dritte UEFA-Pokal-Endspiel in dem sich zwei Mannschaften gegenüberstehen, die durch einen dritten Platz in der Gruppenphase der UEFA Champions League in den Wettbewerb rutschten. In der Saison 1999/00 waren es Galatasaray und Arsenal FC, 2001/02 spielten Feyenoord und BV Borussia Dortmund gegeneinander.

• Bremen hat bereits ein großes Endspiel gewonnen. Im Pokal der Pokalsieger 1991/92 setzten sie sich im Finale von Lissabon mit 2:0 gegen Monaco durch. Anschließend trafen sie im UEFA-Superpokal 1993 auf den FC Barcelona, unterlagen aber nach Hin- und Rückspiel mit 2:3. Im Camp Nou verloren sie mit 1:2 und kamen zuhause nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus.

• Mit Ausnahme von Lucescu haben lediglich drei Spieler aus dem Shakhtar-Kader schon Erfahrungen in europäischen Endspielen gesammelt. Andriy Pyatov und Dmytro Chygrynskiy standen in der Startaufstellung, als die Ukraine bei der UEFA-U21-Europameisterschaft 2006 mit 0:3 gegen die Niederlande verlor. Mykola Ischenko saß dabei auf der Bank, wurde aber nicht eingewechselt.

• Bremens Vranješ wurde bei Bayer 04 Leverkusen nicht eingewechselt, als die Werkself im Endspiel der UEFA Champions League 2001/02 in Glasgow mit 1:2 gegen Real Madrid CF verlor.

• Bremens Duško Tošić stand bei Serbien in der Mannschaft, als diese 2007 das Endspiel der U21-Europameisterschaft in Groningen gegen Gastgeber Niederlande verlor.

### **Team-Infos**

• Schaaf ist der momentan dienstälteste Trainer der Bundesliga. Im Mai 1999 übernahm er den Trainerposten in Bremen. Davor verbrachte er als Verteidiger bereits 17 Jahre bei dem Verein, für den er 262 Mal in der Bundesliga spielte und dabei 13 Tore erzielte.

• Bremens serbischer Außenverteidiger Tošić traf 2006 im Halbfinale der UEFA-U21-Europameisterschaft auf Shakhtars Pyatov und Chygrynskiy. Bei dem Turnier in Portugal setzte sich die Ukraine nach einem torlosen Unentschieden mit 5:4 im Elfmeterschießen gegen Serbien und Montenegro durch. Ein weiterer Spieler von Shakhtar, Ischenko, saß bei dieser Partie auf der Bank.

• Bremens Mittelfeldspieler Vranješ und Shakhtars Spielführer Dario Srna waren gemeinsam in Kroatiens Kader für die FIFA-Weltmeisterschaft 2006. Vranjes wurde allerdings seit Oktober 2007 nicht mehr in die Auswahl seines Heimatlandes berufen.

• Der Bremer Linksverteidiger Tošić und Shakhtars Mittelfeldmann Igor Duljaj spielen zusammen für die serbische Nationalmannschaft.

## Fakten zum Spiel

### **FC Shakhtar Donetsk**

#### **Titel**

• Nationale Titel: Vier ukrainische Meisterschaften, sechs Siege im ukrainischen Pokal, vier Siege im sowjetischen Pokal

#### **Interessantes**

• Der Klub aus der kohlereichen Donbass-Region (Donezbecken) wurde 1936 als FC Stakhanovets gegründet, 1946 bekam er den aktuellen Namen. Shakhtar heißt übersetzt "Bergarbeiter". Die Spitznamen Hirnyky (die Bergmänner) und Krotky (die Maulwürfe) beziehen sich auch auf die Arbeit im Kohlebergwerk.

• Shakhtar gewann zu Zeiten der Sowjetunion viermal den Pokal der UdSSR, dazu landete man zweimal auf dem zweiten Platz der Liga (1975 und 1979). Vitaliy Starukhin erzielte 1979 insgesamt 26 Saisontore und wurde zum Fußballer des Jahres in der UdSSR gewählt.

• Berühmte Spieler, die aus der Jugend von Shakhtar kommen, sind Andrei Kanchelskis (früher Manchester United FC), Viktor Onopko (ehemaliger Kapitän der russischen Nationalelf) und Serhiy Rebrov. Shakhtars Anatoliy Konkov war dabei, als die UdSSR 1972 ins Finale der UEFA-Europameisterschaft einzog.

#### **Weg ins Finale**

• Der ukrainische Meister Shakhtar belegte den dritten Rang in der UEFA-Champions-League-Gruppe C und qualifizierte sich damit für die UEFA-Pokal-Runde der letzten 32. Dort gab es gegen Tottenham Hotspur FC einen 2:0-Heimsieg und ein 1:1-Unentschieden in London. Das Achtelfinal-Hinspiel bei PFC CSKA Moskau verlor Shakhtar zwar mit 0:1, doch nach einem 2:0-Heimerfolg im Rückspiel kam man doch noch weiter. Im Viertelfinale hatte es der Klub aus Donezk mit einem französischen Gegner zu tun. Zu Hause wurde Olympique de Marseille mit 2:0 geschlagen, im Stade Vélodrome gab es einen 2:1-Sieg. Im Halbfinale gegen den ukrainischen Rivalen FC Dynamo Kyiv holte Dynamo im Hinspiel in Kiew ein 1:1-Remis, bevor man zu Hause mit einem 2:1-Erfolg den Finaleinzug sicherstellte.

#### **Aktuelle Ligaergebnisse**

• **Samstag, 16. Mai: FC Zorya Luhansk - FC Shakhtar Donetsk 0:3 (Seleznov 28., 74., Willian 80.)**

Shakhtar hat sich zwei Spieltage vor Schluss mit einem souveränen Sieg bei Zorya den zweiten Tabellenplatz in der Ukraine gesichert, obwohl kaum ein Akteur aus der Stammelf zum Einsatz kam. Yevgen Seleznov war zweimal erfolgreich, für den Schlusspunkt sorgte der brasilianische Stürmer Willian.

• Shakhtars Trainer Mircea Lucescu sagte: "Heute bin ich mit der Leistung der Akteure, die in dieser Saison in der Liga kaum zum Einsatz gekommen sind, sehr zufrieden. Es ist eindeutig, dass der Kader in diesem Jahr große Fortschritte gemacht hat. Wir haben uns entschieden, einige unserer besten Spieler daheim zu lassen, damit sie sich erholen können, und seit Sonntag bereiten wir uns auf das Endspiel vor."

• Lucescu setzte in Luhansk auf sein favorisiertes 4-4-2-System. Aus der Startelf, die das Halbfinal-Rückspiel gegen Dynamo gewann, kam nur Mykola Ischenko zum Einsatz. Tomáš Hübschman, der für das Endspiel im UEFA-Pokal gesperrt ist, wurde in der zweiten Halbzeit eingewechselt.

• Nach einem schwachen Start in die ukrainische Premier League kam Shakhtar erst nach der Winterpause so richtig in die Gänge, doch zur Titelverteidigung sollte es nicht mehr reichen. Dynamo hatte sich bereits frühzeitig die Meisterschaft gesichert. Lucescus Mannschaft revanchierte sich, indem man Dynamo sowohl im ukrainischen Pokal-Halbfinale als auch im UEFA-Pokal-Halbfinale ausschalten konnte.

• Shakhtar trifft im ukrainischen Pokalfinale am 31. Mai auf FC Vorskla Poltava.

• Shakhtars Abwehr und der ukrainische Nationaltorhüter Andriy Pyatov kassierten in der Liga gerade mal 15 Gegentreffer. Damit stellt man die beste Defensive in der Premier League. In den letzten zehn Ligaspielen gab es gerade mal zwei Gegentreffer.

• Probleme hat man dagegen in der Offensive, wo man in 28 Ligaspielen nur 45 Treffer erzielen konnte. Yevgen Seleznov ist mit sieben Treffern der beste Torschütze in der Premier League.

• Lucescu, der eigentlich angekündigt hatte, den Verein am Ende der Saison verlassen zu wollen, hat jetzt doch einen neuen Zweijahresvertrag angenommen. Damit belohnte Shakhtar den Rumänen für seine Verdienste im Europapokal.

#### **Verletzungen**

• Shakhtar kann auf seinen kompletten Kader zurückgreifen.

#### **Werder Bremen**

#### **Titel**

- Pokal der Pokalsieger: 1991/92
- UEFA Intertoto Cup: 1998
- Nationale Titel: Vier deutsche Meisterschaften, fünf DFB-Pokal-Siege

#### **Interessantes**

- Bremen hat seit der Gründung der Bundesliga in der Saison 1963/64 nur eine Spielzeit in der deutschen Eliteliga verpasst. 1980/81 musste der Klub für eine Saison in die 2. Liga absteigen, schaffte aber als Zweitligameister sofort wieder den Aufstieg.
- Der Klub wurde im Februar 1899 als FV Werder gegründet, "Werder" bedeutet Flussinsel, oder vom Fluss aufgeschwemmtes Land wie der Peterswerder, auf dem sich das Weserstadion befindet. Im Januar 1920 wurde der Verein dann in Werder Bremen umbenannt, zwei Jahre später heuerte Bremen als erster deutscher Klub einen hauptberuflichen Trainer an.
- Bremen ist berühmt für seine legendären Heimauftritte im Europapokal, mindestens vier Partien gelten als "Wunder von der Weser":
  - im UEFA-Pokal 1987/88 siegte Bremen gegen den FC Spartak Moskva zu Hause mit 6:2 nach Verlängerung, nachdem man das Hinspiel in Moskau noch mit 1:4 verloren hatte.
  - im Pokal der europäischen Meistervereine 1988/89 verloren die Bremer bei BFC Dynamo Berlin mit 0:3, kamen aber durch ein 5:0 im Weserstadion weiter.
  - in der UEFA Champions League 1993/94 siegten die Bremer in einem Gruppenspiel gegen den RSC Anderlecht nach einem 0:3-Rückstand am Ende noch mit 5:3.
  - in der dritten Runde des UEFA-Pokals 1999/00 verlor Werder bei Olympique Lyonnais mit 0:3, gewann das Rückspiel aber mit 4:0.

#### **Weg ins Finale**

- Der letztjährige Bundesliga-Vizemeister Bremen schaffte als Dritter der Gruppe B der UEFA Champions League den Sprung in die Runde der letzten 32 des UEFA-Pokals. Dort setzten sie sich dank der Auswärtstorregel gegen den AC Milan durch, einem 1:1 im Weserstadion folgte im San Siro ein 2:2. Gegen AS Saint-Etienne gab es im Achtelfinale einen 1:0-Heimsieg, gefolgt von einem 2:2 in Frankreich. Im Viertelfinale siegte die Elf von Thomas Schaaf gegen Udinese Calcio zu Hause mit 3:1, in Udine gab es ein 3:3. Im Halbfinale setzte sich Werder gegen den Nordrivalen Hamburger SV erneut dank der Auswärtstorregel durch. Nach einer 0:1-Heimpleite gab es im Rückspiel einen 3:2-Sieg in Hamburg.

#### **Aktuelle Ligaergebnisse**

##### **• Samstag, 16. Mai: Werder Bremen - Karlsruher SC 1:3 (Almeida 73.; Stindl 28., 39., Iashvili 55.)**

Bremen kassierte gegen den Tabellenletzten Karlsruhe eine überraschende Niederlage. Das Spiel ging turbulent los, da Tim Wiese bereits nach drei Minuten einen Elfmeter von Marco Engelhardt parieren konnte. Nach einer knappen halben Stunde gingen die Gäste durch einen Kopfballdreffer von Lars Stindl in Führung. Gut zehn Minuten später legte Stindl noch einen Treffer nach, bevor Alexander Iashvili Treffer Nummer drei besorgte. Hugo Almeida, der für das UEFA-Pokal-Endspiel gesperrt ist, gelang nur noch der Ehrentreffer für die Bremer.

- "Je näher es zum Finale geht, desto vorsichtiger wird man vielleicht, weil man sich vor dem großen Spiel keine Verletzung einfangen will", sagte Schaaf. "Aber so dürfen wir nicht spielen. Ich war von der Leistung meines Teams alles andere als angetan. Mit solch einem Auftreten kann man nicht zufrieden sein. Damit schaden wir uns nur."
- Clemens Fritz, Mesut Özil, Sebastian Boenisch und Peter Niemeyer wurden vor dem Finale am Mittwoch geschont, obwohl Niemeyer zum zweiten Durchgang für Torsten Frings eingewechselt wurde. In der 59. Minute kamen dann Fritz und Özil für Frank Baumann und Jurica Vranješ.
- Am Mittwoch, den 13. Mai, feierte Bremen den ersten Auswärtssieg in der Bundesliga seit zwölf Spielen. Bei zehn Mann von Eintracht Frankfurt gewann Werder mit 5:0. (Frings 51. Elfmeter, 56., Tziolis 60., Pizarro 62., Almeida 77.). Es war der erste Auswärtssieg seit dem 5:2-Erfolg am 20. September 2008 beim FC Bayern München. Schaaf sagte: "Es ist wichtig, dass man ruhig bleibt und sein Spiel durchzieht; dadurch holt man sich Selbstvertrauen und Stärke."
- Claudio Pizarro ist mit 17 Toren Bremens bester Torschütze in der Bundesliga - gefolgt von Diego mit elf Toren. Der brasilianische Spielmacher ist für das UEFA-Pokal-Endspiel jedoch gesperrt. Ersetzt wird Diego von Mesut Özil, der bereits 15 Torvorlagen auf seinem Konto hat.

- Bremens Form in Heim- und Auswärtsspielen ist das größte Problem in dieser Saison. Im Weserstadion holte Werder 34 Punkte, auswärts gerade mal elf.
- In der Bundesliga wird Bremen in dieser Saison eine der schwächsten Platzierungen seit langer Zeit belegen. Der Meister von 2003/04, der in den vergangenen vier Spielzeiten immer unter den besten Drei landete, wird die Saison auf Platz zehn beenden.
- Bremen trifft am 30. Mai im Pokalfinale auf Bayer 04 Leverkusen. Auch im Pokal-Halbfinale setzte sich Werder gegen die Hamburger durch, die sich daheim im Elfmeterschießen geschlagen geben mussten. Auch Shakhtar besiegte Dynamo sowohl im Halbfinale des nationalen und auch des UEFA-Pokals.

#### **Verletzungen**

Aaron Hunt – fehlt seit dem 20. April (Knie)

Daniel Jensen – fehlt seit dem 1. April (Achillessehne)

Per Mertesacker – fehlt seit dem 7. Mai (Bänderriss)

Naldo – fehlt seit dem 11. Mai (Muskelfaserriss)

Petri Pasanen – vom 20. April bis zum 11. Mai (Zehenoperation)

Claudio Pizarro – fehlt seit dem 13. Mai (Fuß)

Markus Rosenberg – fehlt seit dem 13. Mai (Knöchel)

Christian Vander – vom 29. April bis zum 11. Mai (Knie)

- Schaaf verzichtete gegen Karlsruhe sowohl auf Pizarro als auch auf Rosenberg, nachdem sich die beiden Stürmer beim Sieg in Frankfurt verletzt hatten.

**Kader**

**Shakhtar**

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	BL	Laufende Saison									
						Liga		UCL		UCUP		UCUP		UEFA	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
<b>Torhüter</b>															
1	Bohdan <b>Shust</b>	UKR	04.03.1986	23	-	-	-	-	-	-	-	6	-	10	-
12	Rustam <b>Khudzhamov</b>	UKR	05.10.1982	26	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Andriy <b>Pyatov</b>	UKR	28.06.1984	24	-	15	-	8	-	8	-	8	-	26	-
<b>Verteidiger</b>															
3	Tomáš <b>Hübschman</b>	CZE	04.09.1981	27	S	15	1	8	-	6	1	19	2	73	3
5	Olexandr <b>Kucher</b>	UKR	22.10.1982	26	-	8	-	7	-	3	-	6	-	25	-
13	Vyacheslav <b>Shevchuk</b>	UKR	13.05.1979	30	-	5	-	3	-	1	-	8	-	19	-
26	Răzvan <b>Raț</b>	ROU	26.05.1981	27	-	12	-	5	-	7	-	26	-	65	-
27	Dmytro <b>Chygrynskiy</b>	UKR	07.11.1986	22	-	17	1	7	-	7	-	13	-	33	-
32	Mykola <b>Ischenko</b>	UKR	09.03.1983	26	-	6	-	4	-	6	-	6	-	10	-
44	Artem <b>Fedetskiy</b>	UKR	26.04.1985	24	-	4	-	1	-	-	-	-	-	1	-
55	Volodymyr <b>Yezerskiy</b>	UKR	15.11.1976	32	-	6	-	1	-	-	-	16	1	27	2
<b>Mittelfeldspieler</b>															
4	Igor <b>Duljaj</b>	SRB	29.10.1979	29	-	6	1	5	-	4	-	27	-	80	-
7	Fernandinho	BRA	04.05.1985	24	-	16	5	8	2	8	4	19	6	44	10
8	Jadson	BRA	05.10.1983	25	-	17	1	7	5	8	3	19	3	46	10
9	Nery <b>Castillo</b>	MEX	13.06.1984	24	-	-	-	-	-	-	-	3	-	20	6
11	Ilsonho	BRA	12.10.1985	23	-	5	1	2	1	8	1	8	1	18	2
18	Mariusz <b>Lewandowski</b>	POL	18.05.1979	30	-	7	1	2	-	7	-	24	1	59	2
19	Olexiy <b>Gai</b>	UKR	06.11.1982	26	-	9	2	3	-	5	-	12	-	25	-
22	Willian	BRA	09.08.1988	20	-	19	5	8	2	8	-	8	-	18	2
33	Darijo <b>Srna</b>	CRO	01.05.1982	27	-	17	4	8	1	8	-	28	2	70	3
36	Olexandr <b>Chyzhov</b>	UKR	10.08.1986	22	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Angreifer</b>															
10	Yevgen <b>Seleznov</b>	UKR	20.07.1985	23	-	18	7	3	1	2	1	2	1	5	2
17	Luiz <b>Adriano</b>	BRA	12.04.1987	22	-	9	4	6	1	7	2	7	2	14	3
21	Olexandr <b>Gladkiy</b>	UKR	24.08.1987	21	-	17	5	3	2	6	-	6	-	18	4
99	Marcelo <b>Moreno</b>	BOL	18.06.1987	21	-	8	2	4	-	2	-	2	-	6	-
<b>Trainer</b>															
-	Mircea <b>Lucescu</b>	ROU	29.07.1945	63	-	-	-	8	-	8	-	36	-	142	-

**Bremen**

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	BL	Laufende Saison									
						Liga		UCL		UCUP		UEFA			
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T		
<b>Torhüter</b>															
1	Tim <b>Wiese</b>	GER	17.12.1981	27	-	28	-	4	-	7	-	20	-	37	-
21	Sebastian <b>Mielitz</b>	GER	18.07.1989	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Christian <b>Vander</b>	GER	24.10.1980	28	-	5	-	2	-	1	-	1	-	5	-
<b>Verteidiger</b>															
2	Sebastian <b>Boenisch</b>	GER	01.02.1987	22	-	24	-	4	-	8	-	12	-	16	-
3	Petri <b>Pasanen</b>	FIN	24.09.1980	28	-	15	-	3	-	4	-	13	-	50	1
4	<b>Naldo</b>	BRA	10.09.1982	26	-	27	3	5	-	8	1	20	3	48	4
5	Duško <b>Tošić</b>	SRB	19.01.1985	24	-	9	-	1	-	-	-	-	-	17	2
8	Clemens <b>Fritz</b>	GER	07.12.1980	28	-	23	-	5	-	6	-	17	1	34	1
15	Sebastian <b>Prödl</b>	AUT	21.06.1987	21	-	21	-	4	-	3	1	3	1	7	1
27	Niklas <b>Andersen</b>	GER	04.08.1988	20	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Per <b>Mertesacker</b>	GER	29.09.1984	24	-	23	2	6	1	7	-	16	1	34	3
<b>Mittelfeldspieler</b>															
6	Frank <b>Baumann</b>	GER	29.10.1975	33	-	26	1	4	-	3	1	27	4	59	6
7	Jurica <b>Vranješ</b>	CRO	31.01.1980	29	-	14	-	2	-	-	-	17	-	53	1
10	<b>Diego</b>	BRA	28.02.1985	24	S	20	11	5	1	8	6	19	8	48	15
11	Mesut <b>Özil</b>	GER	15.10.1988	20	-	26	3	6	-	7	-	10	-	20	-
16	Alexandros <b>Tziolis</b>	GRE	13.02.1985	24	-	15	1	5	-	7	-	27	-	36	-
20	Daniel <b>Jensen</b>	DEN	25.06.1979	29	-	11	-	3	-	3	-	14	1	44	5
22	Torsten <b>Frings</b>	GER	22.11.1976	32	-	29	4	5	-	7	-	33	1	89	10
25	Peter <b>Niemeyer</b>	GER	22.11.1983	25	-	14	-	1	-	4	-	4	-	9	-
31	Kevin <b>Artmann</b>	GER	21.04.1986	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Max <b>Kruse</b>	GER	19.03.1988	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Philipp <b>Bargfrede</b>	GER	03.03.1989	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Angreifer</b>															
9	Markus <b>Rosenberg</b>	SWE	27.09.1982	26	-	29	7	6	1	6	-	14	3	38	7
14	Aaron <b>Hunt</b>	GER	04.09.1986	22	-	17	2	4	-	3	-	13	-	31	1
23	Hugo <b>Almeida</b>	POR	23.05.1984	24	S	26	9	3	2	8	1	20	6	44	12
24	Claudio <b>Pizarro</b>	PER	03.10.1978	30	-	25	17	6	2	8	5	22	12	83	29
34	Martin <b>Harnik</b>	AUT	10.06.1987	21	-	7	-	-	-	1	-	2	-	6	-
<b>Trainer</b>															
-	Thomas Schaaf	GER	30.04.1961	48	-	-	-	6	-	8	-	40	-	84	-



## Trainer

### **FC Shakhtar Donetsk: Mircea Lucescu**

**Geburtsdatum:** 29. Juli 1945

**Nationalität:** Rumänisch

**Spielerkarriere:** FC Dinamo 1948 București, FC Stiinta București, FC Corvinul Hunedoara

**Trainerkarriere:** FC Corvinul Hunedoara, Romania, FC Dinamo 1948 București, Pisa Calcio, Brescia Calcio, Reggiana AC, AFC Rapid București, FC Internazionale Milano, Galatasaray SK, Beşiktaş JK, FC Shakhtar Donetsk

Mircea Lucescu ist eine der größten Persönlichkeiten und einer der großartigsten Trainer, die Rumänien je hervorgebracht hat. Er begann seine Spielerkarriere 1963 beim FC Dinamo 1948 București und kam im folgenden Jahr zu seinem Debüt in der ersten Liga. Nach zwei Spielzeiten beim Zweitligisten FC Stiinta București kehrte er zu Dinamo zurück und blieb für ein ganzes Jahrzehnt, in dem Lucescu mit dem Hauptstadtclub fünf Meisterschaften und den rumänischen Pokal holte. Für die Nationalmannschaft absolvierte er 70 Einsätze, schoss neun Tore und nahm an der FIFA-WM 1970 teil.

Nach seiner Zeit 1977 als Spielertrainer beim FC Corvinul Hunedoara hängte er seine Fußballschuhe nach 362 Erstligaspielen und 78 Toren an den Nagel. Der Umbau von Mannschaften, um aus den Spielern noch mehr herauszukitzeln, ist ein wesentliches Merkmal seiner Trainerkarriere, und so übernahm Lucescu 1981 das Amt des rumänischen Nationaltrainers, ehe er ein Jahr später zum technischen Direktor ernannt wurde.

1986 kehrte er als Trainer zu Dinamo zurück und führte das Team zum Meisterschaftstitel, zum rumänischen Pokalgewinn und 1989/90 ins Halbfinale des Pokals der Pokalsieger. Lucescu, der sechs Fremdsprachen spricht, war in Italien bei Pisa Calcio, Brescia Calcio, Reggiana AC und dem FC Internazionale Milano beschäftigt. Nach der Rückkehr in die Heimat stand er beim AFC Rapid București unter Vertrag und führte den Verein 1999 zum ersten Titel seit 32 Jahren. Danach zog es den Arbeitssüchtigen in die Türkei zu Galatasaray SK, wo er nicht nur die Meisterschaft, sondern auch den UEFA-Superpokal 2000 gewann. Nach einem weiteren Titel mit Beşiktaş JK nahm er 2004 ein Angebot des FC Shakhtar Donetsk an und gewann mit seinem Verein 2008 neben dem Pokal seinen dritten Ligatitel nach 2005 und 2006. Im April unterzeichnete er einen neuen Zweijahresvertrag.

### **Werder Bremen: Thomas Schaaf**

**Geburtstag:** 30. April 1961

**Nationalität:** Deutsch

**Spielerkarriere:** Werder Bremen

**Trainerkarriere:** Werder Bremen

Thomas Schaaf, der noch bei keinem anderen Verein als bei Werder Bremen war, ist einer der Trainer in Deutschland, die ganz fest im Sattel sitzen und die in Europa immer wieder für Furore sorgen. Aufgrund seiner taktischen Raffinessen und seiner Fähigkeit, mit recht bescheidenen finanziellen Mitteln das Maximum bei Spielerkäufen herauszuholen, war Bremen in den letzten Jahren eine der beeindruckendsten deutschen Mannschaften.

Als Verteidiger spielte Schaaf 16 Jahre in Bremen, in denen er ab 1978 263 Bundesligapartien absolvierte. Nachdem er seine Fußballschuhe an den Nagel gehängt hatte, wurde er im Weserstadion Trainer. Zunächst betreute er die U18-Auswahl und das Reserve-Team, ehe er im Mai 1999 - gemeinsam mit seinem Ex-Kollegen Klaus Allofs, der zum Manager befördert wurde - die Geschicke der ersten Mannschaft in die Hand nahm. Zunächst gelang es ihm, Bremen vor dem Abstieg zu bewahren. Mittlerweile hat sich Schaaf zu einem intelligenten und fleißigen Trainer entwickelt, der mit Allofs eine schlagkräftige Truppe auf die Beine gestellt hat.

Schaaf feierte in der Saison 2003/04 einen spektakulären Erfolg, als er durch einen Sieg bei Verfolger FC Bayern München Deutscher Meister wurde und nur eine Woche später den Pokal holte. Zwar konnten diese Erfolge in der Saison 2004/05 nicht wiederholt werden, doch absolvierte die Mannschaft eine viel versprechende Saison in der UEFA Champions League, ehe es eine 2:10-Gesamtniederlage gegen Olympique Lyonnais gab. Werder Bremen erreichte 2005/06 das Achtelfinale der Champions League, schied jedoch wegen der Auswärtstor-Regel gegen Juventus aus. Auch in der kommenden Saison qualifizierte sich Bremen für die Gruppenphase der UEFA Champions League, bevor man in den UEFA-Pokal einstieg und dort das Halbfinale erreichte. Auch wenn Werder in der Saison 2006/07 lange Zeit wie ein Favorit auf den Titel aussah, beendeten sie die Spielzeit letztendlich als Dritter und schafften damit die erneute Qualifikation für die UEFA Champions League. In der Saison 2007/08 gelang dies Schaaf mit dem zweiten Platz in der Abschlusstabelle ebenfalls.

### Spielverantwortliche

<b>Schiedsrichter</b>	Luis Medina Cantalejo (ESP)
<b>Schiedsrichter-Assistenten</b>	Jesús Calvo Guadamuro (ESP), Roberto Diaz Perez Del Palomar (ESP)
<b>Vierter Offizieller</b>	Alfonso Perez Burrull (ESP)
<b>UEFA-Delegierter</b>	Gerhard Kapl (AUT)
<b>Schiedsrichterbeobachter</b>	Sergey Zuev (RUS)

### Schiedsrichter

Name	Nat.	Geburtsdatum	UCUP	UEFA
Luis Medina Cantalejo	ESP	01.03.1964	8	35

Luis Medina Cantalejo genießt die Herausforderung, Spiele der besten Vereinsmannschaften Europas zu leiten. Er ist als bisher letzter einer ganzen Reihe exzellenter spanischer Unparteiischer in den Kreis der UEFA-Eliteschiedsrichter aufgenommen worden.

Medina Cantalejo wurde am 1. März 1964 in Sevilla geboren. Mit 34 Jahren debütierte er in der Primera División. Zu Beginn des Jahres 2002 wurde er zum FIFA-Schiedsrichter ernannt. Er begann seine Karriere bei Qualifikationsspielen für Jugend-Turniere sowie für den UEFA-Pokal und die Champions League. Einer seiner bisherigen Höhepunkte war die Leitung des Spiels FC Barcelona - Real Madrid CF aus dem Jahr 2002. Zwei Jahre später wurde er für seine glänzenden Leistungen während der UEFA-U21-Europameisterschaft mit der Leitung des Finales zwischen Italien und Serbien und Montenegro belohnt, das die Italiener mit 3:0 gewannen.

Der verheiratete Familienvater dreier Kinder, der in der örtlichen Regierung arbeitet, wurde nach dem Turnier in Deutschland zum Eliteschiedsrichter ernannt. Diesen Aufstieg rechtfertigte er mit weiteren sehr guten Leistungen auf höchster europäischer Ebene. Im August 2005 durfte er sogar in der russischen Premier-Liga das Spiel zwischen PFC CSKA Moskva und FC Zenit St. Petersburg leiten. Die Saison 2005/06 war besonders erinnerungswürdig für Medina Cantalejo. Er leitete das spanische Pokalfinale und reiste danach zur FIFA-Weltmeisterschaft, wo sein viertes und letztes Spiel Frankreichs Sieg im Viertelfinale gegen Brasilien war.

In dieser Saison hat er sechs Champions-League-Spiele geleitet, darunter unter anderem das Viertelfinalrückspiel zwischen Chelsea FC und Liverpool FC an der Stamford Bridge und das Achtelfinalhinspiel zwischen dem FC Internazionale Milano und Manchester United FC in Mailand. In seiner Freizeit liebt Cantalejo das Reisen, Lesen und Musikhören.

**UEFA-Pokal mit Beteiligung von Klubs aus einem der beiden an diesem Spiel beteiligten Länder**  
 Kein Spiel gefunden

#### Andere Spiele - Spiele mit Klubs aus diesen beiden Ländern

Datum	Wettb.	Phase	Spiel	Erg	Spielort
06.06.2003	U21	QR	Schottland - Deutschland	2-2	Kilmarnock
30.09.2003	UCL	Grp 1	RSC Anderlecht - FC Bayern München	1-1	Brüssel
30.05.2004	U21	Grp ER	Deutschland - Schweden	1-2	Mannheim
23.11.2004	UCL	Grp	FC Bayern München - Maccabi Tel-Aviv FC	5-1	München
01.11.2005	UCL	Grp	FC Schalke 04 - Fenerbahçe SK	2-0	Gelsenkirchen
02.09.2006	EURO	QR	Deutschland - Republik Irland	1-0	Stuttgart
05.12.2006	UCL	Grp	FC Bayern München - FC Internazionale Milano	1-1	München
02.06.2007	EURO	QR	Frankreich - Ukraine	2-0	Paris
24.10.2007	UCL	Grp	AC Milan - FC Shakhtar Donetsk	4-1	Mailand
17.09.2008	UCL	Grp	FC Dynamo Kyiv - Arsenal FC	1-1	Kiew

Nationale Wettbewerbe

**FC Shakhtar Donetsk (Premier League)**

Wettb.	Datum	Gegner	Erg	Torschützen
Liga	20.07.08	FC Lviv (A)	0-2	
Liga	27.07.08	FC Karpaty Lviv (A)	1-1	Fernandinho 82
Liga	03.08.08	FC Illychivets Mariupil (H)	3-0	Srna 5, Seleznov 83, Brandão 86
Liga	08.08.08	FC Dnipro Dnipropetrovsk (A)	0-0	
Liga	17.08.08	FC Metalist Kharkiv (H)	2-2	Brandão 54, 76(pen)
Liga	23.08.08	FC Vorskla Poltava (A)	0-1	
Liga	31.08.08	FC Metalurh Zaporizhyya (H)	2-2	Fernandinho 35(pen), Seleznov 45
Pokal	12.09.08	FC Illychivets Mariupil (A)	3-0	Jadson 40, Ilsinho 69, Luiz Adriano 81
Liga	21.09.08	FC Arsenal Kyiv (A)	0-0	
Liga	27.09.08	FC Metalurh Donetsk (H)	1-1	Ilsinho 51
Liga	05.10.08	FC Chornomorets Odesa (A)	3-0	Gladkiy 28, Luiz Adriano 90, 90
Liga	18.10.08	FC Kryvbas Kryvyi Rih (H)	4-2	Brandão 16, 70, Srna 48, Gladkiy 69
Liga	26.10.08	FC Kharkiv (A)	0-0	
Pokal	29.10.08	FC Zakarpattya Uzhgorod (A)	4-1	Seleznov 13, Willian 48, Moreno 62, Raț 86(pen)
Liga	01.11.08	FC Zorya Luhansk (H)	3-1	Moreno 23, 79, Willian 68
Liga	08.11.08	SC Tavriya Simferopol (A)	2-0	Fernandinho 19, Seleznov 71
Pokal	11.11.08	PFC Oleksandriya (A)	2-1	Seleznov 34(pen), Gladkiy 90
Liga	16.11.08	FC Dynamo Kyiv (H)	1-0	Willian 35
Liga	21.11.08	FC Lviv (H)	2-0	Gai 53, Luiz Adriano 61
Liga	30.11.08	FC Karpaty Lviv (H)	1-0	Gladkiy 67
Liga	02.03.09	FC Illychivets Mariupil (A)	2-1	Gai 22, Srna 81
Liga	07.03.09	FC Dnipro Dnipropetrovsk (H)	1-0	Fernandinho 34(pen)
Liga	15.03.09	FC Metalist Kharkiv (A)	3-0	Fernandinho 17(pen), Luiz Adriano 45, Chygrynskiy 90
Liga	22.03.09	FC Vorskla Poltava (H)	1-0	Srna 48
Liga	05.04.09	FC Metalurh Zaporizhyya (A)	0-1	
Liga	12.04.09	FC Arsenal Kyiv (H)	3-0	Gladkiy 51, Lewandowski 73, Jadson 79
Liga	19.04.09	FC Metalurh Donetsk (A)	2-1	Gladkiy 14, Hübschman 54
Liga	25.04.09	FC Chornomorets Odesa (H)	1-0	Willian 47
Liga	03.05.09	FC Kryvbas Kryvyi Rih (A)	1-0	Seleznov 70
Liga	10.05.09	FC Kharkiv (H)	3-0	Seleznov 29, Willian 33, Duljaj 77
Pokal	13.05.09	FC Dynamo Kyiv (H)	1-0	Lewandowski 83
Liga	16.05.09	FC Zorya Luhansk (A)	3-0	Seleznov 29, 74, Willian 80
Liga	23.05.09	SC Tavriya Simferopol (H)		
Liga	30.05.09	FC Dynamo Kyiv (A)		

Pos.	Vereine	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	FC Dynamo Kyiv	28	24	1	3	69	19	73
<b>2</b>	<b>FC Shakhtar Donetsk</b>	<b>28</b>	<b>18</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>45</b>	<b>15</b>	<b>61</b>
3	FC Metalist Kharkiv	28	15	8	5	41	24	53
4	FC Metalurh Donetsk	28	14	6	8	35	25	48
5	FC Dnipro Dnipropetrovsk	28	12	9	7	30	22	45
6	FC Vorskla Poltava	28	12	7	9	28	25	43
7	FC Metalurh Zaporizhyya	28	11	9	8	26	27	42
8	FC Chornomorets Odesa	28	11	2	15	31	39	35
9	SC Tavriya Simferopol	28	9	7	12	38	41	34
10	FC Kryvbas Kryvyi Rih	28	8	8	12	21	33	32
11	FC Karpaty Lviv	28	7	10	11	31	34	31
12	FC Arsenal Kyiv	28	7	7	14	22	33	28
13	FC Zorya Luhansk	28	7	7	14	27	44	28
14	FC Lviv	28	6	8	14	23	36	26
15	FC Illychivets Mariupol	28	6	5	17	28	51	23
16	FC Kharkiv	28	2	9	17	17	44	15

Nationale Wettbewerbe

**Werder Bremen (Bundesliga)**

Wettb.	Datum	Gegner	Erg	Torschützen
Pokal	09.08.08	Eintracht Nordhorn (A)	9-3	Rosenberg 6, 31, 55, 74, Hugo Almeida 15, 22, 50, Sanogo 72, Vranješ 75
Liga	16.08.08	DSC Arminia Bielefeld (A)	2-2	Rosenberg 60, 79
Liga	23.08.08	FC Schalke 04 (H)	1-1	Frings 63
Liga	30.08.08	VfL Borussia Mönchengladbach (A)	2-3	Pizarro 79, Diego 89
Liga	13.09.08	FC Energie Cottbus (H)	3-0	Diego 75, Frings 80, Sanogo 83
Liga	20.09.08	FC Bayern München (A)	5-2	Rosenberg 30, 67, Naldo 45, Pizarro 59, Özil 64
Pokal	23.09.08	Erzgebirge Aue (A)	2-1	Pizarro 26, Rosenberg 54
Liga	27.09.08	TSG 1899 Hoffenheim (H)	5-4	Özil 8, 83, Pizarro 16, Diego 20, Hunt 30
Liga	04.10.08	VfB Stuttgart (A)	1-4	Diego 65
Liga	18.10.08	BV Borussia Dortmund (H)	3-3	Baumann 67, Pizarro 88, 90
Liga	25.10.08	Hannover 96 (A)	1-1	Hugo Almeida 40
Liga	28.10.08	Bayer 04 Leverkusen (H)	0-2	
Liga	01.11.08	Hertha BSC Berlin (H)	5-1	Eigentor 14, Diego 20, Rosenberg 41, Pizarro 59, 85
Liga	08.11.08	VfL Bochum 1848 (A)	0-0	
Liga	16.11.08	1. FC Köln (H)	3-1	Diego 15(pen), Naldo 45, Hugo Almeida 55
Liga	23.11.08	Hamburger SV (A)	1-2	Diego 24
Liga	29.11.08	Eintracht Frankfurt (H)	5-0	Pizarro 12, 20, 62, Diego 44(pen), Hunt 75
Liga	06.12.08	Karlsruher SC (A)	0-1	
Liga	13.12.08	VfL Wolfsburg (H)	2-1	Mertesacker 27, Eigentor 63
Pokal	28.01.09	BV Borussia Dortmund (A)	2-1	Hugo Almeida 62, Pizarro 80
Liga	01.02.09	DSC Arminia Bielefeld (H)	1-2	Hugo Almeida 44
Liga	07.02.09	FC Schalke 04 (A)	0-1	
Liga	14.02.09	VfL Borussia Mönchengladbach (H)	1-1	Pizarro 76
Liga	21.02.09	FC Energie Cottbus (A)	1-2	Hugo Almeida 46
Liga	01.03.09	FC Bayern München (H)	0-0	
Pokal	04.03.09	VfL Wolfsburg (A)	5-2	Diego 3, 55(pen), Özil 7, Pizarro 71, 89
Liga	07.03.09	TSG 1899 Hoffenheim (A)	0-0	
Liga	15.03.09	VfB Stuttgart (H)	4-0	Diego 34, Pizarro 53, Rosenberg 59, 74
Liga	21.03.09	BV Borussia Dortmund (A)	0-1	
Liga	05.04.09	Hannover 96 (H)	4-1	Pizarro 41, 80, 84, Diego 77
Liga	12.04.09	Bayer 04 Leverkusen (A)	1-1	Pizarro 33
Liga	19.04.09	Hertha BSC Berlin (A)	1-2	Mertesacker 43
Pokal	22.04.09	Hamburger SV (A)	1-1	Mertesacker 11
Liga	25.04.09	VfL Bochum 1848 (H)	3-2	Hugo Almeida 54, Naldo 70, Diego 79
Liga	03.05.09	1. FC Köln (A)	0-1	
Liga	10.05.09	Hamburger SV (H)	2-0	Hugo Almeida 34, 49
Liga	13.05.09	Eintracht Frankfurt (A)	5-0	Frings 51(pen), 56, Tziolis 60, Pizarro 62, Hugo Almeida 77
Liga	16.05.09	Karlsruher SC (H)	1-3	Hugo Almeida 73
Liga	23.05.09	VfL Wolfsburg (A)		

Pos.	Vereine	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	VfL Wolfsburg	33	20	6	7	75	40	66
2	FC Bayern München	33	19	7	7	69	41	64
3	VfB Stuttgart	33	19	7	7	62	41	64
4	Hertha BSC Berlin	33	19	6	8	48	37	63
5	BV Borussia Dortmund	33	15	13	5	59	36	58
6	Hamburger SV	33	18	4	11	46	45	58
7	TSG 1899 Hoffenheim	33	14	10	9	60	47	52
8	FC Schalke 04	33	14	8	11	45	32	50
9	Bayer 04 Leverkusen	33	14	7	12	59	43	49
<b>10</b>	<b>Werder Bremen</b>	<b>33</b>	<b>12</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>63</b>	<b>45</b>	<b>45</b>
11	Hannover 96	33	10	9	14	47	67	39
12	1. FC Köln	33	11	5	17	34	49	38
13	Eintracht Frankfurt	33	8	9	16	37	57	33
14	VfL Bochum 1848	33	7	10	16	38	54	31
15	VfL Borussia Mönchengladbach	33	8	6	19	38	61	30
16	DSC Arminia Bielefeld	33	4	15	14	27	54	27
17	FC Energie Cottbus	33	7	6	20	27	57	27
18	Karlsruher SC	33	7	5	21	26	54	26

Aufstellungen im Wettbewerb - FC Shakhtar Donetsk

**UEFA Champions League**

**Gruppenphase**

Verein	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
FC Barcelona	6	4	1	1	18	8	13
Sporting Clube de Portugal	6	4	0	2	8	8	12
FC Shakhtar Donetsk	6	3	0	3	11	7	9
FC Basel 1893	6	0	1	5	2	16	1

Datum	Spiel	Ergebnis	Stadion/Spielort
16.09.2008	Basel - Shakhtar	1-2	St. Jakob-Park, Basel
<b>Tore:</b> 0-1 Fernandinho 25, 0-2 Jadson 45+1, 1-2 Abraham 90+3			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Hübschman, Kucher, Fernandinho (Fedetskiy 84), Jadson, Ilsinho (Willian 66), Shevchuk, Luiz Adriano (Seleznov 74), Brandão, Chygrynskiy, Srna			
01.10.2008	Shakhtar - Barcelona	1-2	RSC Olympiyskiy Stadium, Donezk
<b>Tore:</b> 1-0 Ilsinho 45, 1-1 Messi 87, 1-2 Messi 90+4			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Hübschman, Duljaj (Lewandowski 90+3), Fernandinho, Ilsinho (Willian 86), Shevchuk, Luiz Adriano (Seleznov 72), Brandão, Chygrynskiy, Ischenko, Srna			
22.10.2008	Shakhtar - Sporting	0-1	RSC Olympiyskiy Stadium, Donezk
<b>Tore:</b> 0-1 Liedson 76			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Hübschman (Gai 83), Duljaj, Kucher, Fernandinho, Jadson (Willian 72), Brandão, Raț, Chygrynskiy, Srna, Moreno (Gladkiy 72)			
04.11.2008	Sporting - Shakhtar	1-0	José Alvalade, Lissabon
<b>Tore:</b> 1-0 Derlei 73			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Hübschman (Lewandowski 81), Kucher, Fernandinho, Jadson (Luiz Adriano 75), Willian, Brandão, Raț, Chygrynskiy, Srna, Moreno			
26.11.2008	Shakhtar - Basel	5-0	RSC Olympiyskiy Stadium, Donezk
<b>Tore:</b> 1-0 Jadson 32, 2-0 Willian 50, 3-0 Jadson 65, 4-0 Jadson 72, 5-0 Seleznov 75			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Hübschman, Kucher, Fernandinho (Duljaj 73), Jadson, Luiz Adriano (Seleznov 46), Gai, Willian, Raț, Ischenko, Srna (Yezerkiy 77)			
09.12.2008	Barcelona - Shakhtar	2-3	Camp Nou, Barcelona
<b>Tore:</b> 0-1 Gladkiy 31, 0-2 Gladkiy 58, 1-2 Sylvinho 59, 1-3 Fernandinho 76, 2-3 Busquets 83			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Hübschman, Kucher, Fernandinho (Luiz Adriano 78), Jadson (Brandão 67), Gai, Gladkiy, Willian, Raț, Chygrynskiy, Srna			

**UEFA-Pokal**

**Sechzehntelfinale, Hinspiel**

Datum	Spiel	Ergebnis	Stadion, Spielort
19/02/09	Shakhtar - Tottenham	2-0	RSC Olympiyskiy Stadium, Donezk
<b>Tore:</b> 1-0 Seleznov 79, 2-0 Jadson 88			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Srna, Chygrynskiy, Ischenko, Raț, Fernandinho, Ilsinho (Luiz Adriano 68), Jadson, Lewandowski, Willian, Gladkiy (Seleznov 77)			

**Sechzehntelfinale, Rückspiel**

Datum	Spiel	Ergebnis	Stadion, Spielort
26/02/09	Tottenham - Shakhtar	1-1	White Hart Lane, London
<b>Tore:</b> 1-0 Dos Santos 55, 1-1 Fernandinho 86			
<b>Shakhtar:</b> Pyatov, Srna, Chygrynskiy, Ischenko, Raț, Fernandinho, Jadson, Ilsinho (Gai 80), Lewandowski, Willian (Hübschman 46), Gladkiy (Moreno 61)			

### **Achtelfinale, Hinspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
12/03/09	CSKA Moskva - Shakhtar	1-0	Luzhniki, Moskau

**Tore:** 1-0 Vágner Love 50 (elf)

**Shakhtar:** Pyatov, Srna, Ischenko, Chygrynskiy, Raţ, Ilsinho (Willian 67), Duljaj, Jadson (Gai 85), Hübschman, Fernandinho, Luiz Adriano (Moreno 72)

### **Achtelfinale, Rückspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
19/03/09	Shakhtar - CSKA Moskva	2-0	RSC Olympiyskiy Stadium, Donezk

**Tore:** 1-0 Fernandinho 54 (elf) , 2-0 Luiz Adriano 70

**Shakhtar:** Pyatov, Srna, Ischenko, Kucher, Shevchuk, Duljaj, Jadson (Ilsinho 77), Lewandowski, Fernandinho (Willian 90+3), Luiz Adriano (Seleznov 83), Gladkiy

### **Viertelfinale, Hinspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
09/04/09	Shakhtar - Marseille	2-0	RSC Olympiyskiy Stadium, Donezk

**Tore:** 1-0 Hübschman 39, 2-0 Jadson 65

**Shakhtar:** Pyatov, Hübschman, Fernandinho (Lewandowski 80), Jadson, Ilsinho (Willian 63), Luiz Adriano (Gladkiy 89), Gai, Raţ, Chygrynskiy, Ischenko, Srna

### **Viertelfinale, Rückspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
16/04/09	Marseille - Shakhtar	1-2	Vélodrome, Marseille

**Tore:** 0-1 Fernandinho 30, 1-1 Ben Arfa 43, 1-2 Luiz Adriano 90+3

**Shakhtar:** Pyatov, Hübschman, Duljaj (Gai 45+2), Kucher, Fernandinho (Lewandowski 75), Jadson, Ilsinho (Willian 56), Luiz Adriano, Raţ, Chygrynskiy, Srna

### **Halbfinale, Hinspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
30/04/09	Dynamo Kyiv - Shakhtar	1-1	Valeri Lobanovskiy, Kiev

**Tore:** 1-0 Chygrynskiy 22 (ET) , 1-1 Fernandinho 68

**Shakhtar:** Pyatov, Hübschman, Duljaj, Kucher, Fernandinho, Jadson (Lewandowski 76), Ilsinho (Willian 56), Luiz Adriano (Gladkiy 46), Raţ, Chygrynskiy, Srna

### **Halbfinale, Rückspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
07/05/09	Shakhtar - Dynamo Kyiv	2-1	RSC Olympiyskiy Stadium, Donezk

**Tore:** 1-0 Jadson 17, 1-1 Bangoura 47, 2-1 Ilsinho 89

**Shakhtar:** Pyatov, Hübschman, Fernandinho, Jadson, Ilsinho (Lewandowski 90+2), Luiz Adriano (Gladkiy 70), Gai (Willian 70), Raţ, Chygrynskiy, Ischenko, Srna



**Aufstellungen im Wettbewerb - Werder Bremen**

**UEFA Champions League**

**Gruppenphase**

Verein	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
Panathinaikos FC	6	3	1	2	8	7	10
FC Internazionale Milano	6	2	2	2	8	7	8
Werder Bremen	6	1	4	1	7	9	7
Anorthosis Famagusta FC	6	1	3	2	8	8	6

**Datum Spiel Ergebnis Stadion/Spielort**

16.09.2008 Bremen - Anorthosis 0-0 Weserstadion, Bremen

**Tore:** -

**Bremen:** Wiese, Boenisch, Naldo, Fritz, Rosenberg (Sanogo 57), Diego, Özil, D. Jensen, Frings, Pizarro (Hugo Almeida 65), Mertesacker

01.10.2008 Internazionale - Bremen 1-1 Stadio Giuseppe Meazza, Mailand

**Tore:** 1-0 Maicon 13, 1-1 Pizarro 62

**Bremen:** Wiese, Pasanen, Naldo, Baumann, Rosenberg (Hunt 78), Diego, Özil (D. Jensen 82), Prödl (Fritz 86), Frings, Pizarro, Mertesacker

22.10.2008 Panathinaikos - Bremen 2-2 OACA Spiros Louis, Athen

**Tore:** 0-1 Mertesacker 29, 1-1 Mantzios 36, 2-1 Mantzios 68, 2-2 Hugo Almeida 83

**Bremen:** Vander, Pasanen (Boenisch 80), Naldo, Baumann, Diego, Özil, Prödl, Frings, Hugo Almeida (Sanogo 90+4), Pizarro (Rosenberg 27), Mertesacker

04.11.2008 Bremen - Panathinaikos 0-3 Weserstadion, Bremen

**Tore:** 0-1 Mantzios 58, 0-2 Karagounis 70, 0-3 Pasanen 83 (ET)

**Bremen:** Wiese, Pasanen, Naldo, Baumann, Vranješ (Hunt 64), Rosenberg, Diego, Özil, Prödl (Fritz 46), Pizarro, Mertesacker

26.11.2008 Anorthosis - Bremen 2-2 GSP, Nikosia

**Tore:** 1-0 Nikolaou 62, 2-0 Sávio 68, 2-1 Diego 72 (elf), 2-2 Hugo Almeida 87

**Bremen:** Vander, Naldo, D. Tošić, Baumann (Hunt 59), Fritz (Boenisch 75), Diego, Özil, Frings, Hugo Almeida, Pizarro (Rosenberg 79), Mertesacker

09.12.2008 Bremen - Internazionale 2-1 Weserstadion, Bremen

**Tore:** 1-0 Pizarro 63, 2-0 Rosenberg 81, 2-1 Ibrahimović 88

**Bremen:** Wiese, Boenisch, Vranješ (Niemeyer 89), Fritz, Rosenberg, Özil (D. Jensen 90+2), Hunt, Prödl, Frings, Pizarro, Mertesacker

**UEFA-Pokal**

**Sechzehntelfinale, Hinspiel**

**Datum Spiel Ergebnis Stadion, Spielort**

18/02/09 Bremen - Milan 1-1 Weserstadion, Bremen

**Tore:** 0-1 Inzaghi 36, 1-1 Diego 84

**Bremen:** Wiese, Boenisch, Naldo, Baumann (D. Jensen 62), Fritz (Harnik 74), Diego, Özil, Tziolis, Hugo Almeida, Pizarro, Mertesacker

**Sechzehntelfinale, Rückspiel**

**Datum Spiel Ergebnis Stadion, Spielort**

26/02/09 Milan - Bremen 2-2 Stadio Giuseppe Meazza, Mailand

**Tore:** 1-0 Pirlo 27 (elf), 2-0 Pato 33, 2-1 Pizarro 68, 2-2 Pizarro 78

**Bremen:** Vander, Fritz, Mertesacker, Naldo, Pasanen (Boenisch 67), Tziolis, Frings, Özil (D. Jensen 90+1), Diego, Hugo Almeida (Rosenberg 61), Pizarro

### **Achtelfinale, Hinspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
12/03/09	Bremen - St-Etienne	1-0	Weserstadion, Bremen

**Tore:** 1-0 Naldo 20

**Bremen:** Wiese, Boenisch, Baumann, Naldo, Pasanen, Tziolis, Frings, D. Jensen (Hunt 13), Diego, Pizarro, Hugo Almeida (Rosenberg 59)

### **Achtelfinale, Rückspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
18/03/09	St-Etienne - Bremen	2-2	Geoffroy-Guichard, Saint-Étienne

**Tore:** 0-1 Prödl 6, 0-2 Pizarro 27, 1-2 Benalouane 64, 2-2 Grax 90+2

**Bremen:** Wiese, Boenisch, Naldo, Rosenberg, Diego (Hunt 75), Özil, Prödl, Frings, Pizarro (Hugo Almeida 86), Niemeyer (Tziolis 72), Mertesacker

### **Viertelfinale, Hinspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
09/04/09	Bremen - Udinese	3-1	Weserstadion, Bremen

**Tore:** 1-0 Diego 34, 2-0 Diego 67, 3-0 Hugo Almeida 69, 3-1 Quagliarella 87

**Bremen:** Wiese, Boenisch (Pasanen 81), Naldo, Fritz, Diego, Özil (Niemeyer 76), Tziolis, Frings, Hugo Almeida (Hunt 71), Pizarro, Mertesacker

### **Viertelfinale, Rückspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
16/04/09	Udinese - Bremen	3-3	Friuli, Udine

**Tore:** 1-0 Inler 15, 1-1 Diego 28, 2-1 Quagliarella 30, 3-1 Quagliarella 38, 3-2 Diego 60, 3-3 Pizarro 73

**Bremen:** Wiese, Pasanen (Boenisch 66), Naldo, Fritz, Diego (Niemeyer 83), Özil, Tziolis, Frings, Hugo Almeida (Rosenberg 86), Pizarro, Mertesacker

### **Halbfinale, Hinspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
30/04/09	Bremen - Hamburg	0-1	Weserstadion, Bremen

**Tore:** 0-1 Trochowski 28

**Bremen:** Wiese, Boenisch, Naldo, Fritz (Prödl 85), Diego, Özil, Tziolis, Frings, Hugo Almeida (Rosenberg 61), Pizarro, Mertesacker

### **Halbfinale, Rückspiel**

<b>Datum</b>	<b>Spiel</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Stadion, Spielort</b>
07/05/09	Hamburg - Bremen	2-3	Arena Hamburg, Hamburg

**Tore:** 1-0 Olić 13, 1-1 Diego 29, 1-2 Pizarro 66, 1-3 Baumann 83, 2-3 Olić 87

**Bremen:** Wiese, Boenisch, Naldo, Baumann, Fritz, Rosenberg (Hugo Almeida 62), Diego, Özil, Frings, Pizarro (Niemeyer 90), Mertesacker (Prödl 54)

## Wettbewerbsfakten

### HISTORISCHE REKORDE

#### Die meisten UEFA-Pokal-Siege

##### • Verein

**3** FC Internazionale Milano (1990/91, 1993/94, 1997/98)

**3** Juventus (1976/77, 1989/90, 1992/93)

**3** Liverpool FC (1972/73, 1975/76, 2000/01)

**2** Feyenoord, IFK Göteborg, Parma FC, Real Madrid CF, Tottenham Hotspur FC, VfL Borussia Mönchengladbach, Sevilla FC

##### • Spieler

**3** Ray Clemence (Liverpool - 1972/73, 1975/76, Tottenham - 1983/84)

**3** Giuseppe Bergomi (Inter - 1990/91, 1993/94, 1997/98)

**3** Nicola Berti (Inter - 1990/91, 1993/94, 1997/98)

##### • Trainer

**3** Giovanni Trapattoni (Juventus 1976/77, 1990/91, 1992/93)

**2** Juande Ramos (Sevilla 2005/06, 2006/07)

##### • Land

**9** Italien

**6** England, Deutschland

**5** Spanien

**4** Niederlande

**2** Schweden, Russland

**1** Belgien, Portugal, Türkei

#### Die meisten Einsätze im UEFA-Pokal

**96** Giuseppe Bergomi (Inter)

**76** Frank Rost (Werder Bremen, FC Schalke 04, Hamburger SV)

**69** Walter Zenga (Inter)

**66** Enzo Scifo (RSC Anderlecht, Inter, FC Girondins de Bordeaux, AJ Auxerre, Torino Calcio, AS Monaco FC)

**63** David Narey (Dundee United FC)

#### Die meisten UEFA-Pokal-Tore

**37** Henrik Larsson (Feyenoord, Celtic FC, Helsingborgs IF)

**29** Dieter Müller (1. FC Köln, VfB Stuttgart, Bordeaux)

**27** Shota Arveladze (FC Dinamo Tbilisi, Trabzonspor, AFC Ajax, Rangers FC, AZ Alkmaar)

**25** Alessandro Altobelli (Inter, Juventus)

#### Die meisten UEFA-Pokal-Tore in einer Saison

**15** Jürgen Klinsmann (FC Bayern München, 1995/96)

**14** John Wark (Ipswich Town FC, 1981/82)

**12** Derlei (FC Porto, 2002/03)

## Fakten zu den Mannschaften

### FC Shakhtar Donetsk

#### Größte Erfolge im Europapokal

• Shakhtar tauchte erst 2000/01 zum ersten Mal in der europäischen Königsklasse auf und schaffte gleich auf Anhieb die Qualifikation für die Gruppenphase. Dort gab es einen 3:0-Sieg gegen Arsenal FC, was bis heute eines der besten Ergebnisse der Vereinsgeschichte ist, dennoch reichte es damals nicht zum Einzug in die nächste Runde.

#### Größte Erfolge im UEFA-Pokal

• Zwei Achtelfinalteilnahmen waren bis zu dieser Saison das Beste, was Shakhtar in seiner UEFA-Pokal-Geschichte erreichte. 2004/05 verlor man Heim- und Auswärtsspiel gegen den AZ Alkmaar, 2006/07 scheiterte man knapp am späteren Gewinner Sevilla FC, nach einem 2:2 in Spanien verlor man auf eigenem Platz das Rückspiel mit 2:3.

#### Europapokal-Siege

• Keine

#### Bilanz der letzten zehn Jahre

**2007/08:** UEFA Champions League – Gruppenphase

**2006/07:** UEFA-Pokal – Achtelfinale (nach dem Abstieg aus der Gruppenphase der UEFA Champions League)

**2005/06:** UEFA-Pokal – Runde der letzten 32 (nach dem Abstieg aus der dritten Qualifikationsrunde des Pokals der europäischen Meistervereine)

**2004/05:** UEFA-Pokal – Achtelfinale (nach dem Abstieg aus der Gruppenphase der UEFA Champions League)

**2003/04:** UEFA-Pokal – erste Runde (nach dem Abstieg aus der dritten Qualifikationsrunde des Pokals der europäischen Meistervereine)

**2002/03:** UEFA-Pokal – erste Runde (nach dem Abstieg aus der dritten Qualifikationsrunde des Pokals der europäischen Meistervereine)

**2001/02:** UEFA-Pokal – erste Runde (nach dem Abstieg aus der dritten Qualifikationsrunde des Pokals der europäischen Meistervereine)

**2000/01:** UEFA-Pokal – dritte Runde (nach dem Abstieg aus der ersten Gruppenphase der UEFA Champions League)

**1999/00:** UEFA-Pokal – erste Runde

**1998/99:** UEFA-Pokal – zweite Qualifikationsrunde

#### Rekorde

##### Europapokal

• Höchster Sieg

**5:0:** FC Shakhtar Donetsk - FC Basel 1893

26.11.2008, UEFA Champions League, Gruppenphase

• Höchster Heimsieg

**5:0:** FC Shakhtar Donetsk - FC Basel 1893 (siehe oben für Details)

• Höchster Auswärtssieg

**1:5:** FC Levadia Maardu - FC Shakhtar Donetsk

02.08.2000, UEFA Champions League, 2. Qualifikationsrunde, Rückspiel

**1:5:** B 1901 Nykøbing - FC Shakhtyor Donetsk

14.09.1983, UEFA, Pokal der Pokalsieger, 1. Runde, Hinspiel

**0:4:** Birkirkara FC - FC Shakhtar Donetsk

29.07.1998, UEFA-Pokal, 1. Qualifikationsrunde, Rückspiel

- **Höchste Niederlage**

**4:0:** AS Roma - FC Shakhtar Donetsk  
12.09.2006, UEFA Champions League, Gruppenphase  
**4:0:** AC Milan - FC Shakhtar Donetsk  
24.11.2004, UEFA Champions League, Gruppenphase  
**5:1:** FK Austria Wien - FC Shakhtar Donetsk  
17.09.2002, UEFA-Pokal, erste Runde, Hinspiel  
**5:1:** S.S. Lazio - FC Shakhtar Donetsk  
25.10.2000, UEFA Champions League, erste Gruppenphase  
**4:0:** FC Zürich - FC Shakhtar Donetsk  
13.08.1998, UEFA-Pokal, zweite Qualifikationsrunde, Hinspiel

- **Höchste Heimmiederlage**

**0:3:** FC Shakhtar Donetsk - AC Milan  
06.11.2007, UEFA Champions League, Gruppenphase  
**0:3:** FC Shakhtar Donetsk - S.S. Lazio  
12.09.2000, UEFA Champions League, erste Gruppenphase

- **Höchste Auswärtsniederlage**

**4:0:** AS Roma - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)  
**4:0:** AC Milan - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)  
**5:1:** FK Austria Wien - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)  
**5:1:** S.S. Lazio - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)  
**4:0:** FC Zürich - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)

### UEFA-Pokal

- **Höchster Sieg**

**0:4:** Birkirkara FC - FC Shakhtar Donetsk  
29.07.1998, UEFA-Pokal, 1. Qualifikationsrunde, Rückspiel

- **Höchster Heimsieg**

**4:1:** FC Shakhtar Donetsk - Debreceni VSC  
15.09.2005, UEFA-Pokal, 1. Runde, Hinspiel  
**3:0:** FC Shakhtyor Donetsk - Budapesti Honvéd SE  
20.10.1976, UEFA-Pokal, 2. Runde, Hinspiel  
**3:0:** FC Shakhtyor Donetsk - Berliner FC Dynamo  
15.09.1976, UEFA-Pokal, 1. Runde, Hinspiel

- **Höchster Auswärtssieg**

**0:4:** Birkirkara FC - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)

- **Höchste Niederlage**

**5:1:** FK Austria Wien - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)  
**4:0:** FC Zürich - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)

- **Höchste Heimmiederlage**

**1:3:** FC Shakhtar Donetsk - AZ Alkmaar  
10.03.2005, UEFA Cup Round of 16 first leg  
**1:3:** FC Shakhtar Donetsk - Roda JC  
30.09.1999, UEFA Cup first round first leg

- **Höchste Auswärtsniederlage**

**5:1:** FK Austria Wien - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)  
**4:0:** FC Zürich - FC Shakhtar Donetsk (siehe oben für Details)

## Werder Bremen

### Größte Erfolge im Europapokal

• Bremens erfolgreichstes Jahr in einem europäischen Wettbewerb war 1991/92 im Europapokal der Pokalsieger. Damals konnte Werder im Finale gegen den AS Monaco FC gewinnen, dank der Tore von Klaus Allofs und Wynton Rufer.

### Größte Erfolge im UEFA-Pokal

• Bremen hatte drei Mal das Halbfinale im UEFA-Pokal erreicht, in ein Endspiel hatte man es bisher allerdings noch nicht geschafft, bis es diesmal im vierten Anlauf klappte. Im Wettbewerb der Saison 1987/88 verlor man nach Hin- und Rückspiel mit 0:1 gegen Bundesliga-Konkurrent Bayer 04 Leverkusen, 1989/90 musste man sich aufgrund der Auswärtstorregel gegen ACF Fiorentina geschlagen geben, nach einem 0:0 in Italien und einem 1:1 im Heimspiel. 2006/07 klappte es nicht besser, nach einer 0:3-Niederlage bei Espanyol und einer anschließenden 1:2-Heimniederlage gegen die Spanier im Halbfinale.

### Europapokal-Siege

- Europapokal der Pokalsieger: 1991/92
- UEFA Intertoto Cup: 1998

### Bilanz der letzten zehn Jahre

**2007/08:** UEFA-Pokal - Runde der letzten 16 (nach dem Abstieg aus der Gruppenphase der UEFA Champions League)

**2006/07:** UEFA-Pokal - Halbfinale (nach dem Abstieg aus der Gruppenphase der UEFA Champions League)

**2005/06:** UEFA Champions League - Achtelfinale

**2004/05:** UEFA Champions League - Achtelfinale

**2003/04:** UEFA Intertoto Cup - Halbfinale

**2002/03:** UEFA-Pokal - zweite Runde

**2001/02:** UEFA Intertoto Cup - dritte Runde

**2000/01:** UEFA-Pokal - dritte Runde

**1999/00:** UEFA-Pokal - Viertelfinale

**1998/99:** UEFA-Pokal - zweite Runde (nach der Qualifikation als Sieger im UEFA Intertoto Cup)

### Rekorde

#### Europapokal

- Höchster Sieg

**8:0:** SV Werder Bremen - FC Metalurh Donetsk  
03.10.2002, UEFA-Pokal, Rückspiel der ersten Runde

- Höchster Heimsieg

**8:0:** SV Werder Bremen - FC Metalurh Donetsk (siehe oben für Details)

- Höchster Auswärtssieg

**0:5:** FK Bodø/Glimt - SV Werder Bremen  
16.09.1999, UEFA-Pokal, Hinspiel der ersten Runde

**0:5:** Mjøndalen IF - SV Werder Bremen  
15.09.1987, UEFA-Pokal, Hinspiel der ersten Runde

**0:5:** APOEL FC - SV Werder Bremen  
06.10.1965, Pokal der europäischen Meistervereine, Vorrunde, Hinspiel

- Höchste Niederlage

**7:2:** Olympique Lyonnais - Werder Bremen  
08.03.2005, UEFA Champions League, Achtelfinale, Rückspiel

**0:5:** SV Werder Bremen - FC Porto  
30.03.1994, UEFA Champions League, Gruppenphase

- Höchste Heimniederlage

**0:5:** SV Werder Bremen - FC Porto (siehe oben für Details)

- Höchste Auswärtsniederlage

**7:2:** Olympique Lyonnais - Werder Bremen (siehe oben für Details)

**UEFA-Pokal**

- Höchster Sieg

**8:0:** SV Werder Bremen - FC Metalurh Donetsk (siehe oben für Details)

- Höchster Heimsieg

**8:0:** SV Werder Bremen - FC Metalurh Donetsk (siehe oben für Details)

- Höchster Auswärtssieg

**0:5:** FK Bodø/Glimt - SV Werder Bremen (siehe oben für Details)

**0:5:** Mjøndalen IF - SV Werder Bremen (siehe oben für Details)

- Höchste Niederlage

**3:0:** RCD Espanyol - Werder Bremen

26.04.2007, UEFA-Pokal, Halbfinale, Hinspiel

**4:1:** FC Girondins de Bordeaux - SV Werder Bremen

23.11.2000, UEFA-Pokal, 3. Runde, Hinspiel

**3:0:** Olympique Lyonnais - SV Werder Bremen

25.11.1999, UEFA-Pokal, 3. Runde, Hinspiel

**4:1:** SK Spartak Moskva - SV Werder Bremen

24.10.1987, UEFA-Pokal, 2. Runde, Hinspiel

- Höchste Heimmiederlage

**2:4:** SV Werder Bremen - Arsenal FC

23.03.2000, UEFA-Pokal, Viertelfinale, Rückspiel

**0:2:** SV Werder Bremen - RFC Liège

21.03.1990, UEFA-Pokal, Viertelfinale, Rückspiel

**0:2:** SV Werder Bremen - FC Vorwärts Frankfurt-an-der-Oder

29.09.1982, UEFA-Pokal, 1. Runde, Rückspiel

- Höchste Auswärtsniederlage

**3:0:** RCD Espanyol - Werder Bremen (siehe oben für Details)

**4:1:** FC Girondins de Bordeaux - SV Werder Bremen (siehe oben für Details)

**3:0:** Olympique Lyonnais - SV Werder Bremen (siehe oben für Details)

**4:1:** SK Spartak Moskva - SV Werder Bremen (siehe oben für Details)

## UEFA Europa League

Der UEFA-Pokal wird in der Saison 2009/10 zur UEFA Europa League - damit soll der zweitwichtigste Vereinswettbewerb Europas an Profil und Image gewinnen.

Die wichtigsten Punkte des neuen Formats:

- Die Gruppenphase wird auf zwölf Gruppen zu je vier Mannschaften ausgedehnt. Jede Mannschaft bekommt es dabei zweimal mit jeder anderen zu tun - einmal daheim und einmal auswärts. Die beiden erstplatzierten Teams qualifizieren sich für die Runde der letzten 32.
- Der Titelverteidiger dieses Wettbewerbs und die zehn Vereine, die aus der Play-off-Runde der UEFA Champions League ausgeschieden sind, qualifizieren sich automatisch für die Gruppenphase.
- Die Qualifikation für die Gruppenphase der UEFA Europa League besteht aus vier Runden. Die jeweiligen Pokalsieger aus den Verbänden, die in der UEFA-Koeffizienten-Rangliste auf den Plätzen 52 und 53 liegen, sowie die Vizemeister jener Verbände, die die Ränge 35 bis 51 (außer Liechtenstein) belegen, die drittplatzierten Teams der Verbände auf den Plätzen 22 bis 51 (außer Liechtenstein) und die drei Gewinner der UEFA-Fair-Play-Wertung steigen in diesen Wettbewerb in der ersten Qualifikationsrunde ein. Diese besteht aus einem Hin- und einem Rückspiel.
- Die Sieger dieser 25 Begegnungen stehen in der zweiten Qualifikationsrunde, zu der nun auch die Pokalsieger der Verbände, die in der Koeffizienten-Rangliste die Plätze 28 bis 51 einnehmen, hinzustoßen. Außerdem dabei sind nun die Vizemeister der Verbände auf den Rängen 19 bis 34, die drittplatzierten Mannschaften, deren Verbände die Plätze 16 bis 21 belegen, die viertplatzierten Teams aus den Verbänden auf den Rängen zehn bis 15 und die fünfplatzierten Mannschaften, deren Verbände die Plätze sieben bis neun belegen. Auch hier wird über das Weiterkommen in Hin- und Rückspielen entschieden.
- Die erfolgreichen Mannschaften aus diesen 40 Duellen stehen in der dritten Qualifikationsrunde. Diese wird ergänzt durch die Pokalsieger der Verbände auf den Plätzen 16 bis 27, die Vizemeister, deren Verbände sich auf den Rängen 16 bis 18 befinden, die drittplatzierten Teams der Verbände auf den Plätzen zehn bis 15, die viertplatzierten Mannschaften der Verbände auf den Rängen sieben bis neun, die fünftplatzierten Mannschaften von den Verbänden auf den Rängen vier bis sechs und die sechstplatzierten Mannschaften von den Verbänden auf den Rängen eins bis drei. Auch in dieser Runde findet je ein Heim- und ein Auswärtsspiel statt.
- Die Sieger dieser 35 Auseinandersetzungen und die 15 Mannschaften, die die dritte Qualifikationsrunde der UEFA Champions League nicht überstanden haben, stehen in der Play-off-Runde. Hinzu kommen die Pokalsieger der Verbände auf den Plätzen eins bis 15, die drittplatzierten Mannschaften der Verbände auf den Rängen sieben bis neun, die viertplatzierten Mannschaften der Verbände auf den Rängen vier bis sechs und die fünftplatzierten Mannschaften der Verbände auf den Rängen eins bis drei.
- Die 37 erfolgreichen Mannschaften dieser K.-o.-Runde mit Hin- und Rückspiel sind für die Gruppenphase der UEFA Europa League qualifiziert. Hinzu stoßen die zehn Mannschaften, die in der Play-off-Runde der UEFA Champions League gescheitert sind, sowie der Titelverteidiger der UEFA Europa League.
- Ein unterlegener Pokalfinalist ist ebenfalls berechtigt an der UEFA Europa League teilzunehmen, wenn sich der jeweilige Pokalsieger für die UEFA Champions League qualifiziert hat.
- An der Runde der letzten 32 der UEFA Europa League nehmen die beiden erstplatzierten Mannschaften der zwölf Gruppen teil, außerdem die acht Teams, die in der Gruppenphase der UEFA Champions League Dritte geworden sind. Die Sieger dieser 16 Duelle sind für das Achtelfinale qualifiziert, dem das Viertel- und anschließend das Halbfinale folgt.
- Das Endspiel wird an einem Mittwochabend in einer einzigen Partie an einem neutralen Ort entschieden. Anstoß ist um 20.45 Uhr MEZ.
- Die Spiele der UEFA Europa League werden in Wochen, in denen Partien der UEFA Champions League ausgetragen werden, am Donnerstag absolviert, ansonsten am Mittwoch und am Donnerstag. Dabei wird es je nach örtlichen Gegebenheiten zwei Anstoßzeiten geben: 19 Uhr und 21.05 Uhr.
- Die Medienrechte der Gruppenphase der UEFA Europa League werden zentral vermarktet. Dabei kommt ein nicht-exklusiver Presenter zum Einsatz sowie ein einheitlicher Ball. Ab der Runde der letzten 32 gibt es ausschließlich exklusive Sponsoren (wie für die UEFA Champions League).



### Legende

#### :: Statistik

Die Statistik der Vereine, die an einem UEFA-Vereinswettbewerb teilnehmen.

**UEFA-Vereinswettbewerbe:** Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in den einzelnen UEFA-Wettbewerben - im Pokal der europäischen Meistervereine, in der UEFA Champions League, im Europapokal der Pokalsieger (1960-1999), im UEFA-Pokal, im UEFA-Superpokal (seit 1973), dem UEFA Intertoto Cup und dem Europa/Südamerika-Pokal (1960-2004) - gelten. Der Messestädte-Pokal zählt nicht zu den UEFA-Wettbewerben, dennoch wird auch er - wenn auch gesondert - für Informationszwecke in der Statistik erfasst. Die FIFA Klubweltmeisterschaft ist nicht eingeschlossen.

**Erzielte/kassierte Tore:** Alle Tore, inklusive der Entscheidungen der Disziplinarkammer (wenn zum Beispiel eine Partie am Grünen Tisch mit 3:0 gewertet wird). Bei Tore gesamt sind die Treffer im Elfmeterschießen - falls eine Partie mit einem Unentschieden endete - nicht eingerechnet.

#### :: Kaderliste

Die Liste der Spieler, die eingesetzt werden können, in Reihenfolge ihrer Positionen und Nummern.

**Aktuelle Saison - UCLQ:** Alle Einsätze in der Qualifikation zur UEFA Champions League.

**Aktuelle Saison - UCL:** Alle Einsätze in der UEFA Champions League, von der Gruppenphase bis zum aktuellen Spieltag.

**Gesamt - UCL:** Alle Einsätze in der UEFA Champions League seit der Saison 1992/93, von der Gruppenphase bis zum Finale. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

**Gesamt - UEFA:** Alle Einsätze in einem UEFA-Vereinswettbewerb (wie oben definiert), inklusive aller Qualifikationsspiele. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

#### :: Kartenstatistiken

##### Der aktuelle Stand der Sanktionen im Wettbewerb.

\*: Falls bestraft im nächsten Spiel gesperrt

: Für mindestens ein Spiel gesperrt

: Vorläufig gesperrt

**R:** Platzverweis (Rote Karte)

**G:** Gesperrt

**G:** Verwarnung (Gelbe Karte)

: Die Liste der Sanktionen ist für die Presse bestimmt. Die Liste wird den entsprechenden Klubs nur zur Information gegeben und hat keinen rechtlichen Wert. Bei Ungereimtheiten sind nur die Informationen, die direkt an den Verein geschickt wurden, bindend.

**G/R:** Ampelkarte (Gelb-rote Karte)

: Rote Karte im UEFA-Pokal

: Gesperrt in Folge der zugesprochenen Strafen im UEFA-Pokal

: Bestraft (Gelbe Karte) im UEFA-Pokal

**G/R\*:** Ampelkarte (Gelb-rote Karte) im UEFA-Pokal

#### :: Unparteiische

Die Unparteiischen für die anstehende Partie.

**UCL:** Alle seit der Saison 1992/93 in der UEFA Champions League geleiteten Spiele, von der Gruppenphase bis zum Finale. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

**UEFA:** Alle in einem UEFA-Vereinswettbewerb geleiteten Spiele, inklusive den Qualifikationsspielen. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

#### :: Wettbewerbe

##### Klubwettbewerbe

**ECCC:** Pokal der europäischen Meistervereine/UEFA Champions League

**UCUP:** UEFA-Pokal • **UCWC:** Pokal der Pokalsieger

**SCUP:** UEFA-Superpokal • **UIC:** UEFA Intertoto Cup

**ICF:** Inter-Cities Fairs Cup

##### Nationalmannschaftswettbewerbe

**EURO:** UEFA-Europameisterschaft

**WM:** FIFA-Weltpokal • **CONFCUP:** Konföderationen-Pokal

**Freunds:** Freundschaftsspiele • : U21-Freundschaftsspiele

**U21:** UEFA-U21-Europameisterschaft

**U17:** U17-Europameisterschaft • **U16:** U16-Europameisterschaft

**U19:** U19-Europameisterschaft • **U18:** U18-Europameisterschaft

#### :: Wettbewerbsphasen

**F:** Endspiel

**GS:** Gruppenphase

**Grp 1:** Erste Gruppenphase

**Grp 2:** Zweite Gruppenphase

**KO1:** Achtelfinals

**VR:** Vorrunde

**1/4:** Viertelfinale

**QR:** Qualifikationsrunde

**QR1:** Erste Qualifikationsrunde

**QR2:** Zweite Qualifikationsrunde

: Endrunde

**QR3:** Dritte Qualifikationsrunde

**R1:** Erste Runde

**R2:** Zweite Runde

**R3:** Dritte Runde

**1/8:** Achtelfinale

**1/2:** Halbfinale

**1/8:** Achtelfinale

**1/16:** Sechzehntelfinale

**1:** Hinspiel

**2:** Rückspiel

**P-O:** Entscheidungsspiel

#### :: Weitere Abkürzungen

**E:** Einsätze

**Wettb.:** Wettbewerb

**U:** Unentschieden

**Geb.:** Geburtsdatum

**KT:** Kassierte Tore

**ET:** Erzielte Tore

**N:** Niederlagen

**Nat.:** Nationalität

**N/a:** Nicht anwendbar

**Nr.:** Nummer

**Sp.:** Anzahl Spiele

**Pos.:** Position

**Pkt.:** Punkte

**R:** Platzverweis (Rote Karte)

**Erg:** Ergebnis

**S:** Siege

**G:** Verwarnung (Gelbe Karte)

**G/R:** Ampelkarte (Gelb-rote Karte)

**:: Statistiken**

(-) : Ausgewechselte Spieler

(\*) : Des Feldes verwiesene Spieler

(+) : Eingewechselte Spieler

(+/-) : Ein- und ausgewechselte Spieler

**:: Haftungsausschluss:** Die UEFA hat alle Informationen in diesem Dokument vor der Veröffentlichung genau überprüft. Dennoch kann für die Exaktheit, die Verlässlichkeit und die Vollständigkeit keine Garantie gegeben werden (einschließlich der Verantwortung gegenüber Dritten). Deshalb kann die UEFA auch nicht für den Gebrauch oder die Interpretation der hier befindlichen Informationen haftbar gemacht werden. Mehr Informationen über das Reglement des Wettbewerbs können auf der Internetseite uefa.com aufgerufen werden.